

Corint Media begrüßt überzeugende Zustimmung des Europäischen Parlaments zum Bericht von Axel Voss, MdEP über „Urheberrecht und generative künstliche Intelligenz - Chancen und Herausforderungen“ (2025/2058(INI))

Berlin, 10. März 2026. Das Europäische Parlament hat heute mit überwältigender Mehrheit dem von Axel Voss, MdEP (EVP) verantworteten Bericht zugestimmt, der vorher bereits im Rechtsausschuss (JURI) mit großer Mehrheit angenommen wurde.

Die Europäische Union benötigt im Einklang mit ihren Werten und unter Berücksichtigung des gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Beitrags ihres kreativen Sektors einen zweckmäßigen und verlässlichen Rechtsrahmen, der Innovation und Wettbewerbsfähigkeit fördert und gleichzeitig den europäischen Inhaltsschaffenden volle Transparenz, Kontrolle und eine faire Vergütung für die Nutzung ihrer Inhalte gewährleistet.

Wie in dem Bericht zu Recht hervorgehoben wird, „sollten sich die Entwicklung neuer Technologien wie KI und die Wahrung bestehender Rechte, einschließlich der im Urheberrecht verankerten, nicht gegenseitig ausschließen, sondern vielmehr gemeinsam vorangetrieben werden“. Wir möchten betonen, dass der Schutz geistigen Eigentums schon immer die Voraussetzung für Innovation und industriellen Fortschritt war und auch in Zukunft sein wird.

Dr. Christine Jury-Fischer, Geschäftsführerin von Corint Media, zum Votum des Europäischen Parlaments: *„Die überzeugende Zustimmung des Europäischen Parlaments zum Initiativbericht von Axel Voss ist ein starkes Signal und eine positive Botschaft für alle europäischen Rechteinhaber im Zeitalter generativer KI. Es ist nun an der Europäischen Kommission, zügig einen gerechten Interessenausgleich zwischen der inhalteschaffenden Industrie einerseits und Plattformen und KI-Unternehmen andererseits zu schaffen und besonders im Medienbereich einen weiteren Squeeze-Out zu verhindern. Wichtige Leitplanken hierfür auch die europäischen Digitalgesetze DSA und DMA. Diese sind für die Absicherung eines fairen Wettbewerbs unverzichtbar und müssen von der Kommission verteidigt werden.“*

Pressemitteilung EU-Parlament: [“Protecting copyrighted work and the EU’s creative sector in the age of AI”](#)

Corint Media ist ein europäisches Unternehmen der privaten Medienindustrie. Sie vertritt die Urheber- und Leistungsschutzrechte nahezu aller deutschen und mehrerer internationaler privater Fernseh- und Radiosender sowie von zahlreichen Presseverlegern.

Zu den von Corint Media vertretenen Medienunternehmen zählen TV-Sender wie Sat.1, ProSieben, RTL, WELT, SPORT1, CNBC, Eurosport, VOX und CNN, Radiosender wie ANTENNE BAYERN, radio ffn, Klassik Radio, Radio Hamburg, Hit Radio-FFH, RADIO PSR, R.SH, RPR1 und RTL RADIO, sowie Presseverleger wie die Aschendorff Mediengruppe, die Verlagsgesellschaft Madsack, die Mediengruppe Pressedruck, die Rheinische Post Mediengruppe, der sh:z Schleswig-Holsteinischer Zeitungsverlag und der Badische Verlag.

Corint Media ist eine von 14 in Deutschland zugelassenen Verwertungsgesellschaften und steht unter der Aufsicht des Deutschen Patent- und Markenamtes (DPMA).

Kontakt:

Bernd Delventhal, Leiter Unternehmenskommunikation
bernd.delventhal@corint-media.com / +49 (0)30 206 200 20